

Stadt Heilbronn	Dez. IV	Amt: Hochbauamt	Datum: 15.08.2017	GR-Drucks. Nr. 241
Az.: 65-e-bra		App: 2320		
Vorberatung		Entscheidung		
V B+U BE Wi J Uml BBR <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		V B+U BE Wi J Uml GR BMA <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Tag:		Tag: 19.09.2017		
<input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		
Bezug: GR-DS Nr. 90: VA 24.04.2017, B+U 25.04.2017, GR 04.05.2017 GR-DS Nr. 310: VA 07.11.2016, GR-DS Nr.310 + 310a: GR 17.11.2016				
Anlagen: Anlage 1. Lageplan Anlage 2. Entwurfsplanung Anlage 3. Kostenberechnung gem. DIN 276				
Betreff:	Gerhart-Hauptmann-Schule Erneuerung von zwei NWT Räumen und Einbau einer neuen Ausgabetheke in der Mensa - Genehmigung der Entwurfsplanung, der Kostenberechnung sowie der Baudurchführung (Baubeschluss)			

I. Antrag

- Die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung vom 15.08.2017 in Höhe von

Netto	819.531,09 €
+ 19% MwSt.	155.710,91 €
Brutto	975.242,00 €
Zur Rundung	4.758,00 €
Gesamtsumme	980.000,00 €

werden genehmigt.

- Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausführungsplanung in ihrer Zuständigkeit zu vergeben, die Bauarbeiten vorzubereiten und die Baumaßnahme durchzuführen.

II. Sachverhalt

Am 12. Mai 2015 hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zur Regionalen Schulentwicklung für das Stadtgebiet Heilbronn gefasst (DS 78/2015). Eine wichtige Entscheidung

innerhalb des Grundsatzbeschlusses zur Schulentwicklung ist die Verlagerung der Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule an den Standort der Gerhart-Hauptmann-Schule. Der Umzug findet im 2. Schulhalbjahr 2017/2018 statt.

Damit die 3-zügige Fritz-Ulrich-Schule auf dem Schulstandort der Gerhart-Hauptmann-Schule ab dem Frühjahr 2018 untergebracht werden kann, hat der Gemeinderat am 04.05.2017 Sofortmaßnahmen in Form einer Interimslösung beschlossen (DS 90/2017). Die Interimslösung besteht aus drei Maßnahmen.

1. NWT Räume

Die Einrichtung von zwei naturwissenschaftlichen Räumen mit jeweils einem Vorbereitungsraum im 2. Obergeschoss des bestehenden Schulgebäudes ist für die Nutzung der Fritz-Ulrich-Schule als Gemeinschaftsschule notwendig.

Die zur Sanierung anstehenden Räume wurden letztmals im Jahr 1965 erneuert. Das Inventar und insbesondere die Funktionseinrichtungen sind veraltet und entsprechen nicht mehr den arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen. Gleichzeitig ist die in einem Raum vorhandene Hörsaalbestuhlung durch das weiterentwickelte pädagogische Konzept der Schule nur stark eingeschränkt nutzbar. Die bisherigen Räume sollen in zwei zeitgemäße Unterrichtssäle mit jeweils einem Vorbereitungsraum umgewandelt werden. Dabei müssen objektbedingt die Installationsarbeiten unter der Rohdecke des darunterliegenden Verwaltungstraktes ausgeführt werden. Bestehende Zwischenwände werden entfernt, die bestehende Hörsaalbestuhlung wird rückgebaut.

Die Maßnahme beinhaltet den Einbau neuer Bodenbeläge, Wände und Akustikdecken einschließlich Beleuchtung, sowie die Möblierung der Räume. Eine neue Lüftungsanlage wird den Anforderungen an Fachräume und auf dem Dach platziert.

Die neugestalteten Räume sind als Vorgriff auf die späteren Umbaumaßnahmen im Bestandsgebäude Gerhart-Hauptmann-Schule zu sehen.

Eine Erstausstattung für Lehr- und Lernmittel in Höhe von 100.000,00 EUR ist erforderlich und in der Kostenberechnung berücksichtigt.

2. Ausgabetheke Mensa

Der Mensabetrieb im Anbau 1. Obergeschoss wird optimiert, indem die angeschlossenen Projekträume während der Essensausgabe mit genutzt werden. Mit einer mobilen Theke aus dem Bestand der Fritz-Ulrich-Schule wird eine zusätzliche Ausgabestelle geschaffen.

3. Möblierung

In der Kostenberechnung sind Umzugskosten für die Ausstattung aus dem Bestand der Fritz-Ulrich-Schule in Höhe von 30.000,00 EUR sowie die Ergänzung der vorhandenen Schulmöbel in der Gerhart-Hauptmann-Schule in Höhe von ebenfalls 30.000,00 EUR enthalten.

Kosten

Die Kostenberechnung des Hochbauamts (Punkt 1 – 3) weist Gesamtkosten von 980.000,00 € brutto aus. Der Ausbaustandard ist vergleichbar mit den Anfang 2017 fertiggestellten NWT Räumen an der Technischen Berufsschule.

Der erhöhte Kostenansatz im Vergleich zur Kostenannahme (GR-Drucksache Nr. 90/2017) wird durch folgende zusätzliche Maßnahmen verursacht:

- Herstellung einer zusätzlichen Ausgabetheke in der Mensa von ca. 35.000,00 EUR.
- Herstellung von einem zusätzlichen Vorbereitungsräum im Bereich der NWT Räume aufgrund der bestehenden räumlichen Struktur der Schule. Die Kosten dafür betragen ca. 85.000,00 EUR.
- Zusätzlich notwendige Erstausrüstung von Lehr- und Lernmitteln in den NWT Räumen von ca. 100.000,00 EUR.
- Umzugskosten des Bestandes aus der Fritz-Ulrich-Schule von ca. 30.000,00 EUR.
- Ergänzungen der Möblierung in der Gerhart-Hauptmann-Schule von ca. 30.000,00 EUR.

Gesamtkosten: 280.000,00 EUR

Die Planung und Bauüberwachung wird vom Hochbauamt in Eigenleistung erbracht. Die Baudurchführung ist im 1. Quartal 2018 vorgesehen.

III. Finanzwirtschaft

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilhaushalt 75 (Gebäude) bei der Auftragsgruppe 11242110.100 unter der lfd. Nr. 8 beim Sachkonto 78710000 (Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen) und dem Investitionsauftrag I11242110500 (Schulentwicklung allgemein) zur Verfügung. (Haushaltsplan 2017/2018, Seite 557).

IV. Bürgerbeteiligung

Der Antragsgegenstand ist kein Vorhaben im Sinne der „Leitlinien für eine mitgestaltende Bürgerbeteiligung in Heilbronn“. Eine Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen.

Dezernat IV

gez. Johannes Straub
Amtsleiter Hochbauamt

gez. i. V. Christner
Bürgermeisterin

Dezernat III

gez. Karin Schüttler
Amtsleiterin Schul-Kultur und Sportamt

gez. Agnes Christner
Bürgermeisterin